

Steinen, 27. Mai 2014

MEDIENMITTEILUNG

Junger Gesundheitscluster mit grosser Zukunft

Health Tech Cluster Switzerland schafft Dynamik, Synergien und dadurch zusätzliche Wertschöpfung

Health Tech Cluster Switzerland ist lanciert: Gestern Montagabend hat das Technologiezentrum Schwyz den neuen Gesundheitscluster gegründet. Er ist ein Netzwerk von Herstellern, Zulieferern, Forschungs- und Ausbildungseinrichtungen sowie Dienstleistern und Investoren im Bereich der Gesundheitstechnologien. Der Cluster führt Unternehmen aus Medizintechnik, Gesundheitswesen, Biotechnologie, Pharmatechnik und Molekularbiologie zusammen und erhöht so die Wertschöpfung.

Wissenschaftliche Studien belegen es: Je mehr Unternehmen derselben Branche auf engem geografischem Raum angesiedelt sind, desto höher wird die Wertschöpfung. Die Unternehmen eines solchen Clusters ergänzen sich einerseits als vor- und nachgelagerte Prozessanbieter oder Dienstleister, stehen andererseits aber auch in Konkurrenz. Dadurch entstehen Dynamik und Synergien wie bspw. Produktinnovationen, neue Kunden- und Lieferantenbeziehungen oder ein gut funktionierender Markt an hoch qualifizierten Arbeitskräften.

Bereits jetzt befinden sich im inneren Kantonsteil zwischen Küssnacht am Rigi und Brunnen viele Unternehmen aus der Medizinal- und Gesundheitsbranche. Zusammen bieten sie mehrere hundert Arbeitsplätze an. «Mit der Urmibergachse zwischen Küssnacht am Rigi und Brunnen verfügen wir im inneren Kantonsteil demnächst über rund 25 Hektaren zusätzliches Industrie- und Gewerbeland. Wir wollen in diesem Gebiet bewusst Firmen aus der wertschöpfungsintensiven Gesundheitsbranche anziehen. Das Potenzial ist enorm», erklärt Urs Durrer, Vorsteher des Amtes für Wirtschaft Kanton Schwyz. Um bestehenden und neuzuziehenden Unternehmen einen Mehrwert zu bieten, hat das Technologiezentrum Schwyz (TZS) beschlossen, ein aktives Clustermanagement einzuführen.

Cluster erfolgreich lanciert

Gestern Abend, 26. Mai 2014, wurde Health Tech Cluster Switzerland (HTCS) im Rahmen der Generalversammlung des Technologiezentrums, Trägerverein des Clusters, offiziell gegründet.

Als Trägerverein ist das TZS der Dreh- und Angelpunkt von Health Tech Cluster Switzerland. In dieser Funktion setzt es in den kommenden Monaten das Clustermanagement ein. Die TZS-Verantwortlichen befassen sich gegenwärtig intensiv mit der Besetzung dieser Position. «Das Auswahlverfahren ist im Gang. Wir rechnen damit, dass wir bis Ende Juni die geeignete Person finden und kommunizieren können. Bis Ende Jahr wollen wir den Cluster so aufbauen, dass er als Unternehmensnetzwerk gut funktioniert und für die Mitglieder echte Vorteile bringt», sagt Kurt Zibung, Präsident des TZS.

Dem Clustermanagement kommt eine zentrale Rolle innerhalb des Netzwerks zu. Es verbindet die drei Eckpfeiler Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und trägt durch seine aktive Rolle zur Innovationskraft der Clustermitglieder bei. Weiter stellt es die Vernetzung der Mitglieder untereinander sicher, verschafft Zugang zu Erfahrung, Fachwissen und bestehenden Netzwerken im In- und Ausland. Es führt aber auch Unternehmen mit Investoren zusammen, initiiert den Wissens- und Technologietransfer oder führt Mitglieder mit akademischen Forschungs- und Entwicklungspartnern zusammen, um einige der Leistungen zu nennen.

100 Mitglieder bis Ende Jahr

Health Tech Cluster Switzerland hat sich zum Ziel gesetzt, bis Ende Jahr 100 aktive Mitglieder zu zählen. Gewünscht ist ein qualifiziertes Spektrum in verschiedenen Segmenten, vom Zulieferer bis zum klinischen Zentrum, vom multinationalen Unternehmen bis hin zum Startup-Unternehmen. Anmeldungen für eine Mitgliedschaft sind online unter www.healthtech.ch möglich. Mitglied werden können Unternehmen, die an der Wertschöpfung im Bereich der Gesundheitstechnologien teilhaben. Eine Standard-Mitgliedschaft kostet 300 Franken pro Jahr. Wer sich stärker engagieren und damit insbesondere die Innovationsförderung von kleineren Unternehmen innerhalb des Netzwerks unterstützen möchte, erlangt für 3000 Franken eine Premium-Mitgliedschaft. Über die Aufnahme der Mitglieder entscheidet der Vorstand.

Strategische Partner

Health Tech Cluster Switzerland versteht sich als Initiative für ein offenes Wirtschaftsnetzwerk, das international agiert. Das Clustermanagement wird daher in den nächsten Monaten eine Anzahl strategischer Partner auswählen, mit denen einerseits im Forschungs- und Wissenschaftsbereich zusammen gearbeitet wird. Zudem werden Kooperationen mit ausländischen Clustern eingegangen. Dadurch soll den Mitgliedern der Markteintritt in die entsprechenden Absatzregionen erleichtert werden, was die Internationalisierung von innovativen Leistungen und Produkten beschleunigen wird. Gleiches gilt für die Mitglieder der ausländischen Partnerclusters, die Zugang zu den Unternehmen und Aktivitäten von Health Tech Cluster Switzerland erhalten.

Name geändert

Die erste Ankündigung des Clusters in der Zentralschweiz, der sein geographisches Zentrum in der Region zwischen Küssnacht am Rigi und Brunnen haben wird, erfolgte unter dem Namen Medtech-Cluster Schweiz. Mittlerweile heisst er Health Tech Cluster Switzerland. Urs Durrer, Vorsteher des Amtes für Wirtschaft, erklärt: «Es wurde deutlich, dass sich nicht nur Unternehmen aus dem Bereich der Medizintechnologie für unseren Cluster interessieren, sondern auch andere Firmen in ähnlichen Branchen wie beispielsweise die Pharmaindustrie und die Gesundheitsbranche. Unter dem Dach ‚Health Tech‘ finden sie alle zusammen, was inhaltlich sinnvoll ist.» Mit dem Netzwerk wollen die Initianten mehr Wertschöpfung für den Kanton und die angrenzenden Regionen schaffen. Durrer ist überzeugt: «Health Tech Cluster Switzerland wird den gesamten Wirtschaftsstandort Zentralschweiz stärken.»

Vorstand erweitert

Die neue strategische Ausrichtung des Technologiezentrums Schwyz spiegelt sich auch im neuen Vorstand wieder. Ab sofort ergänzen mit Martin Elbel, Head Corporate Communications der Medela AG, und Nils Øyo, designerter CEO der synlab Suisse SA, zwei ausgewiesene Fachleute aus der Gesundheitsbranche den Vorstand. Einen Wechsel

Verein Technologiezentrum Schwyz TZS
c/o Amt für Wirtschaft

Bahnhofstrasse 15 / Postfach 1187
6431 Schwyz
Telefon 041 819 16 34
Telefax 041 819 16 19
info@healthtech.ch
www.healthtech.ch



gab es beim Vorstandsmitglied, das die Schwyzer Kantonalbank vertritt: Damian Freitag ersetzt ab sofort Walter Nobs.

Weitere Informationen unter www.healthtech.ch.

Auskünfte: Urs Durrer, Vorsteher Amt für Wirtschaft Kanton Schwyz
Tel. direkt +41 41 819 16 13, Mobile +41 79 296 50 91
E-Mail urs.durrer@sz.ch